

[17314.] Zur Versendung liegt bereit:

Lehrbuch der Arithmetik

für

Handels-, Gewerb- und Realschulen,
sowie zum Selbstunterricht für Ge-
schäftsmänner.Nebst einer Sammlung von mehr als 12000
Aufgaben

von

Dr. A. F. Hauck,Lehrer an der k. Gewerb- und Handelsschule in
Fürth,
und**Dr. H. Hauck,**

Lehrer an der Handelsschule in Nürnberg.

In drei Theilen.

Erster Theil. gr. 8. 16 Bogen. Preis ca. 1 fl.
36 kr. oder 1 \mathcal{R} .Der zweite und dritte Theil befindet sich
unter der Presse und ist spätestens bis zu
kommender O.-M. zu erwarten.

Ferner:

Mittheilungen über Jugendschriften

an

Aeltern und Lehrer nebst gelegentli-
chen Bemerkungen über Volksschriften

von

Dr. G. W. Hopf,

Rector der Handelsschule in Nürnberg.

Neue Folge.

4 Bogen in 12. Broch. Preis 5 \mathcal{N} oder
18 kr.Bildet die Fortsetzung der im Jahre 1856
in vierter Auflage erschienenen ersten Ab-
theilung und dürfte demnach als Continua-
tion behandelt, allen Besitzern dieser 4. Auf-
lage eine erwünschte Novität sein.Auf vielfältige Anfragen haben wir uns
entschlossen, beide Abtheilungen als ein voll-
ständig genügendes Verzeichniss der „Jug-
endliteratur“ zum Geschäftsgebrauch in ab-
gestempelten Exemplaren mit 40% Rabatt zu
liefern.

Unverlangt versenden wir nichts.

Nürnberg, im October 1860.

J. Ludw. Schmid's Verlag.**Handlungen, welche Jugendschrif-
ten verlegen und selbige in obigen Mittheil-
ungen berücksichtigt wissen wollen, belieben
Recensionsexemplare unter Vermittlung der
Verlagshandlung an Herrn Rector Dr. Hopf
einzusenden.**

[17315.] Für Universitätsstädte.

Das bei uns soeben erschienene

Pandekten-Praktikum

von

Prof. Dr. C. Pagenstecher.gr. 8. 51 Bogen. 3 \mathcal{R} 10 \mathcal{N} .wird vielen Studirenden sehr willkommen sein
und bei stetiger Empfehlung und Versendung
sicher Abfag finden. Den Prospect versenden
wir im November. Handlungen, welche sich
für den Abfag besonders bemühen wollen, geben
wir Freieremplare, erhöhten Rabatt und eine
größere Anzahl à cond.

Heidelberg, den 15. October 1860.

Wangel & Schmitt.

[17316.] Berlin, den 18. October 1860.

Soeben gelangten die nachstehenden Fort-
setzungen und Neuigkeiten**architectonischer und technischer
Werke**

zur Versendung:

Der Bau feuerfester Treppenvon **W. A. Becker**, Königl. Landbaumeister.2. Aufl. Bief. 3. 4. 5. à 20 \mathcal{S} .Da das Becker'sche Buch nur steinerne Trepp-
en behandelt, dient als eine Ergänzung des-
selben das im vorigen Jahre erschienene, sehr
handliche Buch:**Die Bauconstructionslehre der Treppen in
Gusseisen und Eisenblech, natürlichen und
künstlichen Steinen** von **J. Manger**,
Königl. Professor und Bauinspector. Mit 204
Holzschn. 8. 1 \mathcal{R} 10 \mathcal{S} .Allen Abnehmern des Becker'schen Buches
bitte ich auch dieses vorzulegen.

Entwürfe von

Kirchen-, Pfarr- und Schul-Häusern

zum amtlichen Gebrauche herausgegeben

von der

Königlichen technischen Baudeputation

zu Berlin.

2. Aufl. Heft XII. 3 \mathcal{R} ord.Das zwölfte Heft, eines der schönsten
und lehrreichsten des ganzen Werkes, ist
wieder ganz neu gedruckt und durch Hinzufü-
gung der französischen und englischen Be-
zeichnungen auf den Tafeln verbessert wor-
den. Es wird, wie alle Hefte, einzeln abge-
lassen, bei Nachbestellung des compl. Werkes
aber (also noch Heft 1-11. und 13.) werden
nur noch 23 \mathcal{R} ord. nachberechnet. An die-
sem Werke hat der Sortimentler 6 \mathcal{R} 15 \mathcal{S}
Gewinn.**Album von Schloß Pabelsberg.**

Zwölf Aquarellen

von **C. Graeb**, Königl. Professor u. Hofmaler.2. Aufl. 40 \mathcal{R} .Bei dieser zweiten nöthig gewordenen Auf-
lage sind Titel, Rahmen u. s. w. streng dem
Stylo des Gebäudes sich anschließend, in gotthi-
scher Schrift gehalten, so daß dadurch die Ein-
heitlichkeit des Werkes wesentlich erhöht wurde.
Größeren Handlungen gebe ich gern bei Aussicht
auf Abfag 1 Exemplar in Commission.**Das Bildniss Karl Friedrich Schinkel's.**15 \mathcal{S} . Kleine Ausg. 10 \mathcal{S} .Dies Portrait Schinkel's ist nach dem
berühmten Krüger'schen Bilde und dem vom
Besitzer desselben, dem Herrn Grafen Ra-
sczinski, besorgten Merz'schen Stiche in
Holz von Carl Wendt in Leipzig mit grosser
Meisterschaft nachgeschnitten worden. Da der
Merz'sche Stich fehlt, ist dies Bild nunmehr
das einzige brauchbare und zuverlässige, wel-
ches im Kunsthandel zu haben ist. — Sie wol-
len hiervon nur sehr mässig verlangen.**Die römischen Baudenkmäler**

zu Pola in Istrien.

Nach der Natur gezeichnet und in Farben
lithographirt

von

J. Weyde und **A. Haun.**6 Blatt grösstes Format. 5 \mathcal{R} 10 \mathcal{S} .Diese Blätter eignen sich für kunstlie-
bende Architekten als Zimmerschmuck, oder
als Bereicherung ihrer Mappen, vorzüglich
aber für Kunstakademien, polyt. Anstalten,
Gewerbe-Schulen u. dgl. als Vorlagen beim
Zeichnen und Tuschen von architekt. Gegen-
ständen mit landschaftlicher Umgebung. Da
der Preis für die sechs sehr schönen Blätter
nur sehr niedrig und die Auflage klein ist,
konnte ich nur solchen Handlungen 1 Expl.
à cond. senden, die in der That gegrün-
dete Aussicht auf Absatz und nicht
nur einen oder zwei Kunden haben, die so
etwas einmal gern sehen.**Lehrbuch der schönen Gartenkunst**

von

G. Meyer,

Königl. Hofgärtner in Sans souci.

gr. 4. 8 \mathcal{R} .Das Meyer'sche Werk hat seltene An-
erkennung gefunden: Der Verfasser ist von
dem Regenten und dem Könige von Würt-
temberg durch Verleihung der goldenen Ver-
dienstmedaille, von der Königin von Preussen
durch ein schönes Geschenk und vom Fürsten
Pückler-Muskau, dem Vater der neueren Gar-
tenkunst, durch sachgemässe Urtheile ausge-
zeichnet worden. Das Werk ist nun in einen
Band geheftet und steht solchen Handlungen,
die sich von neuem für dasselbe besond-
ers interessiren wollen, in sehr geringer Anzahl
zur Verfügung.**Die botanischen Gärten.**

Ein Wort zur Zeit

von

Karl Koch,

Königlicher Professor.

8. 10 \mathcal{S} .Diese von der Kritik sehr beifällig auf-
genommene Schrift erschien im März d. J.,
wurde aber nur im Börsenblatt und Wahlzet-
tel angekündigt, deshalb wollen die Hand-
lungen, welche noch nicht verlangten, ihre
Bestellungen noch machen. Die Schrift ver-
dient, wie die „D. Allgem. Zeitung“ sagt, „eine
allgemeine Beachtung“.

Ueber meinen neuen

Architectur-Kataloghaben Sie bereits Mittheilung erhalten, und
wollen Sie sich für denselben recht lebhaft
interessiren!**Handlungen, welche Vorstehende Werke wurden nur
auf Verlangen solchen Handlungen ge-
schickt, welche die Rechnung 1859 rein
saldirt haben.**

Hochachtungsvoll

Riegel's Verlag in Berlin.